

Start in 2025 mit dem Newsletter des dbb brandenburg

Die Landesleitung des dbb brandenburg will die Mitglieder seiner Fachgewerkschaften vierteljährlich über Aufgaben, Ergebnisse, Aktionen, Neuigkeiten und auch über die einzelnen Mitgliedsgewerkschaften informieren.

Wir wollen das „gewerkschaftliche Dach“ unter dem sich die Fachgewerkschaften des Landes Brandenburg vereinen, transparenter machen und die Gemeinschaft fördern.

Gern nehmen wir auch Fragen, Meinungen und Anregungen auf, um unseren Landesverband noch stärker zu machen.

Aktivitäten der Landesleitung im 1. Quartal:

- Spitzengespräch mit dem Ministerium des Innern und für Kommunales (dbb, DGB),
- Gespräche mit den Landtagsfraktionen der SPD und CDU.
- Gespräch im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz.

Weitere Gespräche sind geplant. Wir berichten darüber.

Neustart für die dbb jugend in Brandenburg

Leichter Einstieg in die Gewerkschaft mit der dbb jugend brandenburg

Die dbb jugend brandenburg wurde zum Landesjugendtag im Juni 2024 rundum erneuert. Ein neuer Vorstand aus vier gleichberechtigten Mitgliedern der Landesjugendleitung führt nun das höchste Jugendgremium des dbb brandenburg. Diese vier Mitglieder kommen aus verschiedenen Gewerkschaften des dbb.

Die Aufgaben sind hier klar verteilt, sodass alle Vorstandsmitglieder wissen, wer für welchen Verantwortungsbereich zuständig ist. Eine Hierarchie zwischen Vorsitzenden und Stellvertretern braucht es nicht, bei der Jugend spricht man per Du und auf Augenhöhe! So wird ein Einstieg in die Gewerkschaftsarbeit erleichtert.

Die dbb jugend kommuniziert direkt mit ihren Mitgliedern – willst du informiert sein? Abonniere einfach den WhatsApp Newsletter und alle wichtigen Informationen werden direkt in deine Nachrichten gespült:

Link: <https://chat.whatsapp.com/JRKHgo9jag8BRTIseMRAJB>

Nutze auch die Homepage des dbb brandenburg/Über uns/Landesjugend!



Landesjugendleitung: v.l.n.r.
Florian Krüger (komba), Alexander Lipp (BPV),
Philipp Schlichting (BDF), Claudio Albrecht (GDL)
Fotos: dbb brandenburg



Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Landesjugendtages 2024

Einkommensrunde TVöD 2025 in Potsdam

Bund und Kommunen nicht wirklich verhandlungsbereit!

„Sind unsere Forderungen wirklich ‚zu teuer‘, ‚unbezahlbar‘ oder ‚passen nicht in die Zeit‘?“ Der **dbb Verhandlungsführer Geyer** mahnt an: „Über Entlastung, Perspektiven und Zukunftsfähigkeit wollten sie nicht reden. Aber genau das muss angesichts von heute schon 570.000 fehlenden Fachkräften, die sich in den nächsten zehn Jahren nochmals um unfassbare 1,4 Millionen nicht besetzte Stellen erhöhen, unser Thema sein!“

Der dbb ist mit den Hauptforderungen von

- 8 Prozent im Gesamtvolumen, aber mindestens 350 € und
- ein Zugewinn an Selbstbestimmung bei der Arbeitszeit

in die Einkommensrunde gezogen.

Es geht um die Konkurrenzfähigkeit des Staates!

Die Attraktivität des öffentlichen Dienstes zu erhöhen ist schon seit Jahren eine Forderung des dbb. Die wachsenden Personallücken müssen aktuell durch Arbeitskräfte gestopft werden, die bereits im Berufsalltag an ihre Grenzen gehen.

Es müssen Angebote von den Arbeitgebern her, die den öffentlichen Dienst wieder stärken!

Textquelle: Flugblatt Einkommensrunde TVöD 2025 / Nr. 7/www.dbb.de; Fotos: Windmueller



Deshalb erwarten wir zur zweiten Runde am 17./18. Februar 2025 konkrete Angebote.